

Düsseldorf.

Bergisches deutsches Theater.

Heute Freytag den 21ten März 1806.

Die Stricknadeln.

Lustspiel in 4 Aufzügen von Kosebue.

Personen:

Baron Durchlach, ein Landedelmann	Herr Heuser
Amalie, seine Gattinn	Mad. Lange
Baronesse Durchlach, seine Mutter Landrathin	Mad. Wohlbrück
Graf Eplingen	Herr Annoni
Advokat Burmann	Herr Köhler
Amaliens Kammermädchen	Mad. Annoni
Christian des Barons alter Diener	Herr Meinert

Unvorhergesehene Hindernisse nöthigen uns die Vorstellung der Zauberflöte bis nächsten Sonntag auszussetzen.

Siebente Vorstellung im sechsten Abonnement.

Preise der Plätze.

Parquet 40 fbr. Loge 30 fbr. Gallerie 18 fbr. Parterre 12 fbr.
Kinder unter zehn Jahren zahlen auf den zwey ersten Plätzen die Hälfte.

Der Ordnung wegen werden alle Besuche auf dem Theater bey Proben und Vorstellungen verboten. — Zur Bequemlichkeit des Publikums ist die Einrichtung getroffen, daß die Billete zu Parquet und Logen am Eingang links, zu Gallerie und Parterre rechts gelöst werden.

Billete sind zu haben auf der Neustraße Nro. 365 bey Herrn Kassierer Meyer; gelten aber nur für den Tag, da sie gelöst sind. — Die Kasse wird um 5 Uhr geöffnet seyn.

Der Anfang ist pünktlich um 6 Uhr, das Ende halb 9 Uhr.

Gedruckt bey Hofkammerrath Stahl auf der Wallstraße Nro 446.

Düsseldorf.

Bergisches deutsches Theater.

Heute Freytag den 21ten März 1806.

Die Nadeln.

von Kosebue.

Baron Durchlach, e
 Amalie, seine Gattin
 Baronesse Durchlach,
 Graf Eslingen
 Advokat Burmann
 Amaliens Kammermäd
 Christian des Barons

Herr Heuser
 Mad. Lange
 Mad. Wohlbrück
 Herr Annoni
 Herr Köhler
 Mad. Annoni
 Herr Meinert

Unvorhergesehene bis nächsten Sonntag

Vorstellung der Zauberflöte

Sieben

Abonnement.

Parquet 40 fbr. Kinder unter zehn Jahren

8 fbr. Parterre 12 fbr. die Hälfte.

Der Ordnung wegen w verbeten. — Zur Bequem zu Parquet und Logen am

bey Proben und Vorstellungen otung getroffen, daß die Billete re rechts gelöst werden.

Billete sind zu haben aber nur für den Tag, da sie gelöst sind. — Die Kasse wird um 5 Uhr geöffnet seyn.

Der Anfang ist pünktlich um 6 Uhr, das Ende halb 9 Uhr.

Gedruckt bey Hofkammerrath Stahl auf der Wallstraße Nro 446.

